

13 Aspekte inklusiven Unterrichts

1. Inklusiver Unterricht ermöglicht Bildungs- und Erziehungsangebote für ALLE (ohne Ausschluss). Alle Lernenden werden wertgeschätzt und die Ressourcen der Vielfalt anerkannt. Voraussetzung dafür ist eine offene und vorurteilsbewusste Einstellung zu Inklusion.
2. Inklusiver Unterricht wirkt Exklusionsrisiken und -praktiken entgegen. Voraussetzung dafür ist es, diese zu erkennen.
3. Im inklusiven Unterricht sind verschiedene Akteure in multiprofessionellen Teams beteiligt. Unterricht wird im Team vorbereitet, durchgeführt und evaluiert.
4. Im Inklusiven Unterricht werden mit den Eltern bzw. engen Bezugspersonen der Schüler*innen und den Akteuren der Öffentlichkeit Kooperationen gepflegt.
5. Im inklusiven Unterricht sind Lehrende Selbst-Lernende, die den inklusiven Kontext als Lernfeld sehen.
6. Im inklusiven Unterricht verstehen sich die Lehrpersonen den Schüler*innen gegenüber als Lernbegleiter*innen.
7. Inklusiver Unterricht ist Unterricht am Gemeinsamen Gegenstand und/oder am gemeinsamen Thema.
8. Inklusiver Unterricht stellt eine Passung zwischen Lerngegenstand und den Lernvoraussetzungen/Kompetenzen der Schüler*innen her. Es werden sowohl die Fachperspektiven (fächerübergreifenden Perspektiven) als auch die Schüler*innenperspektiven zueinander ins Verhältnis gesetzt.

9. Inklusiver Unterricht stellt eine Balance zwischen gemeinsamen, kooperativen und individuellen Lernangeboten dar! Es entstehen vielfältige Begegnungen, Dialoge und Kommunikationen zwischen allen Beteiligten.

10. Inklusiver Unterricht enthält eine Fülle differenzierter Angebote (z.B. analog und digital; verschiedene Aneignungsebenen; Medien, Sozialformen). Die innere Differenzierung kann in allen Phasen des Unterrichts stattfinden.

11. Inklusiver Unterricht kann in vielfältigen didaktischen Konzepten (z.B. Projektunterricht, Werkstatt, Stationenlernen...) umgesetzt werden.

12. Inklusiver Unterricht gestaltet sich zeitlich und räumlich flexibel.

13. Inklusiver Unterricht erfordert eine fundierte Ausbildung und kontinuierliche Fort- und Weiterbildung aller im Team Tätiger.